

Sie haben jetzt das Grundrüstzeug

13 Jugendliche absolvierten die modulare Truppausbildung

Neureichenau. 13 jugendliche Feuerwehrfrauen und -männer aus dem KBM-Bereich von Harald Gibis absolvierten kürzlich die modulare Truppausbildung, kurz MTA, im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Neureichenau. Die umfangreiche Ausbildung umfasste acht Unterrichtstage innerhalb zwei Wochen und ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an weiterführenden Lehrgängen auf Landkreisebene, sowie an den staatlichen Feuerweherschulen.

Nach der Einführung und Erläuterung der Lehrgangsorganisation durch den Lehrgangsleiter, übernahm Klaus Tanzer den ersten Unterrichtsteil mit Rechten und Pflichten sowie das Verhalten in der Öffentlichkeit. Stefan Bauer referierte über die persönliche Schutzausrüstung und über die Unfallverhütung im Feuerwehrdienst. Christoph Schmeller erklärte den Jugendlichen die Löschmittel, die Schläuche und Armaturen. Herbert Heidinger vermittelte den Umgang mit Löschgeräten, zeigte die Gefahren im ABC-Einsatz und stellte die Arten von Fahrzeugen vor.

Einen Vortrag über die Zusam-



Zum Erinnerungsfoto stellten sich die Teilnehmer mit ihren Ausbildern (v. r.) 1. Kommandant Markus Raitner, Herbert Heidinger, Thomas Thurnreiter, Klaus Tanzer und Lehrgangsleiter KBM Martin Bauer auf. – Foto: FFW

menetzung der Einheiten im Löscheinsatz hielt Georg Graf und Wolfgang Pauli führte mit den Teilnehmern Knoten und Stiche zum Sichern gegen Absturz durch. Den Umgang mit den Geräten zur technischen Hilfeleistung demonstrierte Franz Fliegerbauer und informierte weiter über die Einsatzhygiene. Am vorletzten Unterrichtstag erklärte Jürgen Haselberger die Verwendung der Rettungsgeräte und Leitern. Am letzten Tag mussten sich die angehenden Feuerwehrfrauen und -männer einer schriftlichen Prüfung unterziehen.

Nach der Prüfung schloss Thomas Thurnreiter den Lehrgang mit dem Thema Katastrophenschutz im Landkreis ab. Er zeigte den Teilnehmern die vielfältigen

Aufgaben, die die Wehren bei den großen Schadenslagen in den letzten Jahren zu bewältigen hatten.

Lehrgangsleiter Kreisbrandmeister Martin Bauer überbrachte die Grüße der Kreisbrandinspektion. Er forderte die Jugendlichen auf, auch weiterhin aktiven Feuerwehrdienst zu leisten um den Mannschaftsbestand für die Zukunft zu sichern. Er zeigte sich mit dem Prüfungsergebnis sehr zufrieden und lobte die Disziplin der Lehrgangsteilnehmer. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Neureichenau unter der Führung vom 1. Kommandanten Markus Raitner mit seiner Mannschaft bedankte er sich für die Verpflegung der Teilnehmer. Er dankte auch der Gemeinde Neureichenau für die

Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Bei der Verleihung der Teilnahmebestätigungen waren auch die Kommandanten und Führungsdienstgrade der Feuerwehren gekommen, um Ihren Teilnehmern zu gratulieren. – pnp

Die Teilnehmer

FF Lackenhäuser: Stefan Schanzer, Vincent de Hond

FF Neureichenau: Franziska Sophia Berkovec, Benjamin Weber, Markus Struck, Tobias Scherz, Fabian Gabler

FF Klafferstraß: Benedikt Ramesberger

FF Fürholz: Alina Wurm, Hannes Weiß, Tobias Stummvoll, Michael Glaser, David Eckerljsc